

Gemeinsame Absichtserklärung Sächsische Initiative für autonomes Fahren im öffentlichen Personennahverkehr

Stadt. Land. Mobilität.

Präambel

Die Mobilität der Zukunft steht vor grundlegenden Veränderungen: Demografischer Wandel, veränderte Lebens- und Arbeitswelten oder die Notwendigkeit Mobilität ökologisch und sozial nachhaltig zu gestalten. Autonomes Fahren bietet als innovative Technologie die Möglichkeit, den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) kundenorientierter, flexibler, effizienter, sozialer und wirtschaftlicher zu gestalten.

Besonders im ländlichen Raum und im städtischen Umland kann der Einsatz autonomer Fahrzeuge im ÖPNV dazu beitragen, Mobilitätsangebote langfristig zu sichern, zu erweitern, Barrieren abzubauen und eine bedarfsgerechte Erreichbarkeit sicherzustellen. Die intelligente Verknüpfung autonomer Fahrzeuge mit bestehenden Verkehrssystemen eröffnet neue Möglichkeiten Mobilitätsbedürfnisse in Stadt und Land und damit im gesamten Freistaat Sachsen zu erfüllen.

Absichtserklärung zur Überführung des autonomen Fahrens im ÖPNV in den Realbetrieb

Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner erkennen die Chancen des autonomen Fahrens im öffentlichen Personenverkehr als integralen Bestandteil moderner ÖPNV-Konzepte an. Wir erklären hiermit unsere Absicht, die Weiterentwicklung des autonomen Fahrens im Freistaat Sachsen gemeinsam und jeder nach seinen Möglichkeiten zu unterstützen.

Wir streben die alltagstaugliche und wirtschaftliche Anwendung autonom fahrender Fahrzeuge (SAE Level 4) im Regelbetrieb bis zum Jahr 2030 an. Das umfasst die sachsenweite Skalierung in den 2030er Jahren sowie die Ausweitung der Technologie auf weitere Anwendungsfelder wie den Güterverkehr in Sachsen.

Wir gehen den konsequenten Schritt weg von pilothaften Einzelvorhaben hin zum Einsatz autonomer Fahrzeugflotten im Regelbetrieb. Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität, zum nachhaltigen Verkehrsmanagement und zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und Wertschöpfung im Freistaat Sachsen.

Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner sehen die enge Zusammenarbeit mit dem Bund, den Ländern sowie thematisch ähnlich ausgerichteten nationalen und internationalen Konsortien und Akteuren als wichtigen Baustein für die Erreichung dieser Ziele.